

Ressort: Finanzen

DGB kritisiert mangelnde Betreuung von Langzeiterwerbslosen

Berlin, 05.07.2015, 15:51 Uhr

GDN - Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) kritisiert die unzureichende Betreuung von Langzeiterwerbslosen durch die Jobcenter und fordert mehr Personal sowie Durchhalteprämien besonders für jüngere Geringqualifizierte. Die Hartz-IV-Verwaltung kümmere sich kaum um die scheinbar hoffnungslosen Fälle, sagte Wilhelm Adamy, Abteilungsleiter Arbeitsmarkt beim DGB und Verwaltungsrat bei der Nürnberger Bundesagentur für Arbeit (BA) der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Montagsausgabe).

Lieber lenkten sie die knappen Gelder auf Kunden, die auf eine rasche Vermittlung und entsprechende Pluspunkte in der eigenen Personalakte hoffen ließen. Adamy forderte mehr und besser ausgebildetes Personal für die adäquate Beratung und nachhaltige Vermittlung in eine Arbeitsstelle. Nötig sei ferner ein eigenes Jugendcenter mit individuell angelegten Berufsplänen und relativ jungen Beratern. Zudem müssten Jugendliche unterstützt werden, wenn sie ihren Berufsabschluss nachholen wollten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57135/dgb-kritisiert-mangelnde-betreuung-von-langzeiterwerbslosen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com